

GEGRÜNDET 1702



PHILHARMONISCHE GESELLSCHAFT in LAIBACH

199. Vereinsjahr.

Im Jahre 1891 ausgezeichnet durch die mit dem Allerhöchsten Wahlspruche gezielte gold. Medaille.

Sonntag, den 10. März 1901

ausserordentliches Concert

unter der Leitung ihres Musikdirectors Hrn. Josef Zöhler und solistischer Mitwirkung der Frauen Fanny Kulp-Kordin und Tony Nebenführer, der Fräulein Adele Diermayr aus Kassel und Gusti Treo, ferner der Herren Adolf Kordin, Rudolf Markut aus Graz (Tenor) und Josef Metzky sowie unter Betheiligung des Damen- und Männerchores der Philharmonischen Gesellschaft und der Sängerrunde des Laibacher deutschen Turnvereins.

Beginn des Concertes 5 Uhr nachmittags, Ende gegen 7 Uhr abends.

Program:

Luigi Cherubini: Concert-Ouverture.

Robert Schumann:

Der Rose Pilgerfahrt.

Märchen nach einer Dichtung von Moriz Horn, für Solostimmen, Chor und Orchester.

Preise der Plätze: Cercles I. bis incl. III. Reihe à 4 K, IV. bis incl. X. Reihe à 3 K, alle übrigen Parterresitze à 2 K. — Galleriesitze I. Reihe à 3 K, II. Reihe à 2 K. — Parterre- und Gallerie-Entrée à 1 K. — Studentenkarten à 60 h.

Der Wortlaut der Dichtung ist bei Herrn Karl Karinger und am Concerttage an der Casse erhältlich. — Preis 20 h.

Vormerkungen für Sitze nimmt der Vereincassier Herr Karl Karinger (Rathausplatz) entgegen.

Der Saal wird um 4 Uhr nachmittags geöffnet.